

Dr. Roland Jerzewski

geb. 27.1.1951 in Braunschweig



1971 – 1976 Studium der Germanistik, Politikwissenschaft und Philosophie in Hannover mit DAAD-Forschungsstipendium in Paris

1977-1979 Referendariat für das Lehramt an Gymnasien in Berlin

1980 -1986 DAAD-Lektor für deutsche Literatur und Sprache an der Universität Bordeaux III, am Institut d'Etudes Politiques und an der Wirtschaftshochschule SUPDECO

1986 Rückkehr in den Berliner Schuldienst, Gymnasiallehrer und Dozent in der Lehrerfortbildung

1990 Promotion in vergleichender Literaturwissenschaft (Germanistik/Romanistik) zum Engagement-Begriff bei Walter Benjamin und Paul Nizan

1998 Goldenes Verdienstkreuz der Republik Polen für die Breslau-Hochwasserhilfe

2001-2008 Deutsch-Polnischer Koordinator der Berliner Senatsbildungsverwaltung, Entwicklung des Modells einer „Europäischen Begegnungsschule mit Polen“ am Gabriele von Bülow-Gymnasium in Berlin-Reinickendorf, Mitglied deutsch-polnischer Bildungsgremien, Mitinitiator des ersten Polnisch-Lehrbuchs für deutsche Schulen „Witaj Polsko“ und des Deutsch-Polnischen Geschichtsbuchs

2008 – 2016 EU-Lehrkraft an der Europäischen Schule München, ESM-Projektkoordinator, insbesondere „Europa 20 Jahre nach dem Mauerfall“ (2009 – 2012) und „Europäische Identitäten“ (2012 -2016) in enger Kooperation mit den Generalkonsulaten Polens, Spaniens, Italiens, Frankreichs, Ungarns, Tschechiens, Kulturinstituten und -Netzwerken, Stiftungen, Universitäten

2016 Versetzung in den „Ruhestand“  
mit einer Französin verheiratet, zwei Söhne

Publikationen zum Engagement-Begriff deutscher und französischer Intellektueller der Zwischenkriegszeit, Anthologie literarischer Texte zur deutschen Frage, Aufsätze zur deutsch-polnischen Bildungspolitik und zur Sprachenvielfalt in Europa, Veröffentlichungen auf Französisch, Schwedisch und Polnisch.